|  |  |
| --- | --- |
| **Thema/ Titel** | Working Models of Psychotherapy |
| **Kurzbeschreibung** | In der zeitgenössischen Psychotherapieforschung erhalten Wirkfaktoren wie die therapeutische Allianz/Beziehung oder die Therapeut\*innen-Persönlichkeit verstärkte Aufmerksamkeit. Während dabei unter anderem die „faciliative interpersonal skills“ untersucht werden, finden sich die „conceptual skills“ von Therapeut\*innen meist lediglich erwähnt, aber wenig ausgestaltet und damit auch der Forschung bisher nur bedingt zugänglich.  Im Forschungsprojekt wird ein wenig zu den damit verbundenen Fragestellungen über das Konzept der psychotherapeutischen Arbeitsmodelle genommen. Solche Arbeitsmodelle können konzeptuell aus drei Komponenten zusammengesetzt gedacht werden: allgemeines Arbeitsmodell, fallbezogenes Arbeitsmodell und sitzungsbezogenes Arbeitsmodell. In diese fließen klinische Modellbildungen und Konzeptualisierungen ein, die zu gewissen Teilen therapieschulenspezifisch und zu gewissen Teilen -unspezifisch sein werden.  Im Projekt wird zum einen untersucht, welche Konzepte die Therapue-Schulen einsetzen, um klinische Prozesse zu planen, zu beschreiben und zu steuern; wann wird dasselbe Phänomen mit unterschiedlichen Konzepten beschrieben? Wann wird der selbe Terminus benutzt, um Unterschiedliches zu beschreiben? Welche Konzepte bilden den Kern einer Therapieschule? Dazu werden narrative Reviews erstellt.  Zum anderen wird untersucht, wie Therapeut\*innen dies im Hinblick auf ihr therapeutisches Arbeitsmodell einsetzen. Dazu wird Fallmaterial aus den verschiedenen therapeutischen Richtungen untersucht und ein Manual zur Erfassung der therapeutischen Arbeitsmodelle entwickelt und eingesetzt.  Beispiele für Teil-Fragestellungen:   * Narratives Review: Think like a shrink: Conceptual Skills von Psychotherapeut\*innen * Narratives Review: Rupture/Repair und Widerstandsphänomene in der Psychotherapie * Narratives Review: Erwartungseffekte in der Psychotherapie * Narratives Review: Selbstenthüllungen in der Psychotherapie * Empirische Arbeit: Pilotuntersuchung (Entwicklung eines Leitfadens, Führen von Stimulated Recall Interviews mit Psychotherapeut\*innen)   Zeitrahmen des Projekts: 2021-2024 |
| **Literatur** |  |
| **Betreuer** | Prof. Dr. Timo Storck; Felix Brauner, M.Sc. |
| **Kapazität** | Das Thema ist geeignet für BSc- und MSc-Arbeiten |